

GND
Stand: 14.9.2015



Umarbeiten Universitäten:

Mit dem RDA-Vollumstieg entfällt die Normierung bei Universitäten, technischen Hochschulen und Gesamthochschulen des deutschen Sprachgebietes.

Die Datensätze müssen umgearbeitet werden. Betroffen sind die Datensätze von ca. 400 deutschen Hochschulen und zwar jeweils der Datensatz für die Hochschule an sich („Grunddatensatz“) sowie für abhängigen Datensätze (Institute etc.; ca. 38.000 Datensätze).

Absprachen zu den Korrekturen:

1. Oktober 2015 bis Dezember 2015

Die Korrektur bezieht sich in der ersten Phase (Oktober bis Dezember 2015) nur auf den neuesten Namen des „Grunddatensatzes“ (d.h. der Datensatz für die Hochschule an sich, nicht für die abhängigen Datensätze) von ca. 400 deutschen Hochschulen. Beim vorhandenen Datensatz wird die Vorzugsbenennung überprüft und bei Bedarf auf die aktuell zutreffende Namensform geändert. Datensätze für frühere Namensformen, die zu einem Split gemäß RDA führen, müssen in diesem ersten Schritt nicht angelegt werden; in einer redaktionellen Bemerkung (Feld 667) wird darauf hingewiesen, dass es aufgrund von Namensänderung Vorgängerdatensätze geben könnte (*Standard-Bemerkung*: 667 mögliche Vorgängerdatensätze wegen Namensänderung sind bei Bedarf zu erfassen), die bei Bedarf erfasst und dann verknüpft werden. Der vorhandene Grunddatensatz muss dann bezüglich der abweichenden Namensformen und der Zeit des Bestehens aufgearbeitet werden.

Die Korrektur des Grunddatensatzes ist obligatorisch und erfolgt ohne Mailbox. Der korrigierte bzw. überprüfte Datensatz wird mit folgender Angabe gekennzeichnet: **667 RDA-Release 10.2015** (zusätzlich zu 040 \$erda in PICA bzw. 667 rda in Aleph).

Für die Korrektur abhängiger Datensätze wird der Einsatz von Skripten geprüft. Umfangreiche Korrekturen abhängiger Datensätze können durchgeführt werden, wenn dies gewollt ist und der Bearbeiter die Zeit dafür hat.

Wenn möglich, wird nach dem Regionalprinzip korrigiert, d.h. die Redaktionen korrigieren die Hochschulen, die in ihren regionalen Zuständigkeitsbereich gehören (z.B. bearbeitet der BVB die bayerischen Hochschulen), prioritär auch ohne Anlassfall.

2. Ab Januar 2016

Die Grunddatensätze sollten alle geändert sein; nun können die abhängigen Datensätze geändert werden, wenn möglich mit technischer Unterstützung.

Oktober 2015 bis Dezember 2015:

Aufarbeiten der „Grunddatensätze“:

Beispiel:

alt	Ab Oktober 2015
110 Universität Frankfurt am Main 410 Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 Johann Wolfgang Goethe University Frankfurt am Main 410 Goethe University Frankfurt am Main 410 Goethe University 410 J.-W.-Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 JWG-Universität 410 J.-W.-G.-Universität 410 Cornelia-Goethe-Universität 410 Goethe-Universität\$ v Offizieller Name 410 Johann-Wolfgang-Goethe-Universität 410 Johann Wolfgang Goethe-Universität 410 Universität Frankfurt am Main\$ 4 nswd 548 1914\$ 4 datb 550 !040617785!Universität\$ 4 obin 551 !040181189!Frankfurt am Main\$ 4 orta 551 !040247295!Hessen\$ 4 geow 667 MMm 670 Homepage\$ u http://www.uni-frankfurt.de 679 Cornelia-Goethe-Universität = Vorlageform	110 Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 Universität Frankfurt am Main 410 Johann Wolfgang Goethe University Frankfurt am Main 410 Goethe University Frankfurt am Main 410 Goethe University 410 J.-W.-Goethe-Universität Frankfurt am Main 410 JWG-Universität 410 J.-W.-G.-Universität 410 Cornelia-Goethe-Universität 410 Goethe-Universität\$ v Offizieller Name 410 Johann-Wolfgang-Goethe-Universität 410 Johann Wolfgang Goethe-Universität 410 Universität Frankfurt am Main\$ 4 nswd 548 1914\$ 4 datb 550 !040617785!Universität\$ 4 obin 551 !040181189!Frankfurt am Main\$ 4 orta 551 !040247295!Hessen\$ 4 geow 667 MMm 667 RDA-Release 10.2015 667 mögliche Vorgängerdatensätze wegen Namensänderung sind bei Bedarf zu erfassen 670 Homepage\$ u http://www.uni-frankfurt.de 679 Cornelia-Goethe-Universität = Vorlageform

Ggf. muss bei Bedarf ein Vorgängerdatensatz erfasst werden, die betreffende abweichende Namensform aus dem Datensatz herausgelöst und das Feld 548 entsprechend angepasst werden.

Die normierte Form wird bei Splits mit Vorgängern und Nachfolgern in alle Datensätze zu einer Hochschule eingetragen. Es wird empfohlen, diese gemäß der Erläuterung zu RDA 11.13.2.1. mit den Jahreszahlen als Unterscheidungsmerkmal zu kennzeichnen.

Ab Januar 2015:

Aufarbeiten der abhängigen Datensätze, wenn möglich mit technischer Unterstützung.